



MARKTGEMEINDE KAUMBERG

aktuell

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

wünschen Ihnen Ihr Bürgermeister,
der Gemeinderat und die
Gemeindebediensteten



Bild: Manuela Horny



Verschneiter Ausblick von der „Hiagsten“-Kapelle.
Foto: Doris Radinger



VORWORT

Geschätzte Kaumbergerinnen und Kaumberger!

Ein arbeitsreiches Jahr neigt sich wieder dem Ende zu und ich möchte Ihnen einen kurzen Überblick über die wesentlichsten Ereignisse in unserer Gemeinde geben. Personell gab es heuer im **Gemeindebereich** viele Veränderungen: Unser Gemeindearbeiter Herr **Josef Rath** trat mit 30. September 2016 in den Ruhestand. Gesundheitsbedingt ist auch unser Gemeindearbeiter Herr **Franz Zechner** mit 30. November 2016 vorzeitig in Pension gegangen. Mit 1. November 2016 übernahm unser Vizebürgermeister Herr **Michael Wurmetsberger** als neuer Gemeindeangestellter die Amtsleitung. Bei unserer **Feuerwehr** gab es ebenfalls Veränderungen: LFR BR **Anton Weiss** legte nach 25-jähriger Tätigkeit seine Funktion als Kommandant nieder. Bei der Neuwahl am 17. Jänner 2016 wurden HBI **Franz Mayerhofer** zum Kommandanten und OBI **David Simon** zum Kommandantenstellvertreter gewählt. Ich wünsche allen Neubestellten viel Freude bei ihren Aufgaben!

*Ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest,
unseren Kranken die besten Wünsche
für eine baldige Genesung sowie Ihnen allen
Gesundheit und Zufriedenheit sowie
Glück und Erfolg für das Jahr 2017!
Das wünscht Ihnen von Herzen*

Ihr Bürgermeister,



Foto: Aloisia Panzenböck



MICHAEL SINGRABER

BÜRGERMEISTER

Am 13. Dezember 2016 fand die vierte Sitzung des Gemeinderates im Jahre 2016 statt. Dazu die

wichtigsten Beschlüsse im Überblick:

Prüfbericht Prüfungsausschuss

Am 13. Dezember 2016 erfolgte eine Prüfung des Prüfungsausschusses mit dem Schwerpunkt „Voranschlag 2017“. Der vorliegende Prüfbericht wurde vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

NÖ Wasserwirtschafts-fond Bauabschnitt 08 Alpenlandsiedlung Kanalerweiterung

Nach mehrjähriger Wartezeit erfolgte nun die Förderungszusage von Seiten des Bundes und des Landes für dieses Bauvorhaben. Der Förderbetrag des Bundes von

78.400,- Euro erfolgt jedoch nicht in einer Einmalzahlung, sondern wird in Finanzierungszuschüssen auf 25 Jahre bis zum Jahre 2041 ausbezahlt. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Annahme.

Voranschlag 2017

Der Voranschlag wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Details dazu können Sie der nachstehend abgebildeten Tabelle entnehmen:

Ordentlicher Haushalt		Einnahmen	Ausgaben
Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung		4.400,-	320.300,-
Öffentliche Ordnung und Sicherheit		6.300,-	13.300,-
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft		41.400,-	265.200,-
Kunst, Kultur und Kultus		35.600,-	107.383,83,-
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung		0,-	150.700,-
Gesundheit		300,-	237.100,-
Straßen- und Wasserbau, Verkehr		69.800,-	102.700,-
Wirtschaftsförderung		1.000,-	23.000,-
Dienstleistungen		598.000,-	665.216,17,-
Finanzwirtschaft		1.165.600,-	37.500,-
Summe Ordentlicher Haushalt		1.922.400,-	1.922.400,-
Außerordentlicher Haushalt		Einnahmen	Ausgaben
Öffentliche Ordnung und Sicherheit		360.000,-	360.000,-
Kunst, Kultur und Kultus		100.000,-	100.000,-
Straßen- und Wasserbau, Verkehr		170.000,-	170.000,-
Wirtschaftsförderung		22.000,-	22.000,-
Dienstleistungen		345.000,-	345.000,-
Summe Außerordentlicher Haushalt		997.000,-	997.000,-



Vereinsförderungen

Für die Sportunion und die Jugend- und Trachtenkapelle wurden einstimmig die alljährlichen Förderungen gewährt.

Subvention Freiwillige Feuerwehr

Für den laufenden Betrieb wurden wie jedes Jahr einstimmig 5.000,- Euro gewährt.

EVN Lichtservice

Nach eingehender Prüfung entschloss sich der Gemeinderat, mit der EVN einen Lichtservicevertrag abzuschließen. Es wurde eine genaue Bestandsaufnahme aller Lichtpunkte im Gemeindegebiet vorgenommen. In den kommenden Jahren sollen alle Straßenbeleuchtungen auf LED umgerüstet werden. Die Instandhaltung und Wartung der Straßenbeleuchtung wird vorerst befristet auf fünf Jahre von der EVN übernommen.

Breitbandausbau

Die Leaderregion Triestingtal gehört zu den fünf Pilotregionen des Landes NÖ, in denen der Glasfaserausbau flächendeckend im gesamten Gemeindegebiet in alle Haushalte erfolgen soll. Nach jahrelangen Planungs- und Vorbereitungsarbeiten liegt nun von der NÖGIG (NÖ Glasfaser Infrastruktur GmbH) ein Projekt für unsere Gemeinde vor.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Breitbandausbau in der Marktgemeinde Kaumberg durch die NÖGIG umzusetzen.

Kindergarten-Nachmittagsbetreuung

Aufgrund einer neuen landesgesetzlichen Bestimmung war es notwendig, den Mindestbetrag für die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten auf 50,- Euro pro Monat zu erhöhen.

Änderung des NÖ Gemeindegewässerleitungsgesetzes

Der Landtag von NÖ hat am 24. September 2015 eine Änderung des NÖ Gemeindegewässerleitungsgesetzes 1978 beschlossen. In der Novelle wurden Änderungen in den gebührenrechtlichen Bestimmungen vorgenommen. Nun ist es von Seiten der Gemeinde erforderlich, die bestehende Wasserabgabenordnung den neuen gesetzlichen Bestimmungen anzupassen.

Novellierung der Wasserabgabenordnung

In den letzten drei Jahren wurden in die Wasserversorgungsanlage Kaumberg für den Austausch der UV-Anlagen, die Fassung der Kientalquelle II und deren Einbindung in die bestehende Anlage, sowie die Erneuerung der gesamten Steuerungs-

anlage **über 300.000,- Euro investiert**. Die Gemeinde wird von der Aufsichtsbehörde verpflichtet, kostendeckende Gebühren einzuheben. Nach eingehender Prüfung wurde folgendes beschlossen: Der Wasserbezugspreis pro m³ bleibt unverändert mit 1,40,- Euro + 10 % USt. Die Wasserbereitstellungsgebühr wird von jährlich 99,- Euro auf 126,- Euro (Mehrkosten pro Monat 2,25 Euro) angehoben, um eine Kostendeckung bei der Wasserversorgung zu erreichen.

Bahntrasse Grundsatzbeschluss

Das sechs Meter breite Trassenband der aufgelassenen Bahnstrecke von Hainfeld bis Weissenbach wurde, nachdem von den Gemeinden keine Zustimmung erfolgte, von der Firma Zöchling aus Hainfeld erworben. Herr Zöchling ist jedoch bereit, mit den Gemeinden zu kooperieren, damit es gelingt, ein überregionales Projekt auf der Trasse bzw. auf Teilen der Trasse, wie zum Beispiel einen Rad-, Reit-, und Freizeitweg, umzusetzen. Der Gemeinderat fasste dazu den Grundsatzbeschluss, die benötigte Fläche von der Plattl GmbH, vertreten durch Herrn Zöchling, zu pachten. Diese Fläche soll zukünftig für überregionale touristische Zwecke genutzt werden.

Personalangelegenheiten

In einer geheimen Abstimmung wurde Frau Gabriele Lechner als neue Gemeindeaußendienstmitarbeiterin bei der Gemeinde Kaumberg aufgenommen.

Soweit zu den wesentlichsten Themen und Beschlüssen der Gemeinderatsitzung vom 13. Dezember.

In weiterer Folge darf ich Sie noch über Aktuelles aus dem Gemeindegeschehen informieren:

Personaländerung bei der Raika

Der Kaumberger Raika-Bankstellenleiter, Herr Heribert Kahrer, beendete sein Dienstverhältnis bei der Raiffeisenkasse Oberes Triestingtal mit 30. November 2016. Danke für die 14-jährige gute Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Kaumberg. Wir wünschen für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Ferialarbeiter/innen 2017

Auch im kommenden Jahr besteht für Schülerinnen und Schüler, die die Pflichtschule beendet haben, die Möglichkeit, Arbeitserfahrungen bei der Gemeinde Kaumberg zu sammeln. Bewerbungen mit Zeugnis bitte spätestens Ende Februar 2017 am Gemeindeamt abgeben.



Wahlergebnis Marktgemeinde Kaumberg Bundespräsidentenwahl am 4. Dezember 2016

	Stimmen	%
Wahlberechtigte	815	100,00
ausgestellte Briefwahlkarten	85	10,43
Abgegebene Stimmen (ohne Briefwahlkarten)	599	73,50
		% von den abgegebenen Stimmen
Ungültige Stimmen	35	5,84
Gültige Stimmen	564	94,16
		% von den gültigen Stimmen
Ing. Norbert Hofer	338	59,93
Dr. Alexander Van der Bellen	226	40,07

Ankauf HLF 2 (Hilfslöschfahrzeug) durch die Freiwillige Feuerwehr

Im Voranschlag 2017 ist der Ankauf eines Hilfslöschfahrzeuges (HLF2) vorgesehen. Nachdem die Darlehensrückzahlungen für das neue Feuerwehrhaus zur Gänze bezahlt wurden, entschloss sich der Gemeinderat auf Wunsch der Feuerwehr, für die Zukunft in die öffentliche Sicherheit zu investieren und ein HLF 2 anzukaufen. Die Finanzierung ist folgendermaßen vorgesehen:

Kaufpreis	360.000,- Euro
Subvention Landesfeuerwehrverband	60.000,- Euro
Darlehen Landesfinanzsonderaktion	180.000,- Euro
Laufzeit 15 Jahre, Zinsen bis 3% werden vom Land NÖ übernommen	
Bedarfszuweisung Land NÖ	50.000,- Euro
Beitrag Feuerwehr	70.000,- Euro

Wohnungsbau Firma Atlas

Die Bauarbeiten der Reihensiedlung in der Alpenlandsiedlung mit zehn Wohneinheiten schreiten zügig voran. Sie sollen im Herbst 2017 bezugsfertig sein. Sieben Wohnungen sind bereits fix vergeben. Interessenten mögen sich bitte direkt bei

der Firma Atlas oder am Kaumberger Gemeindeamt melden.

Ansprechpartner:

Frau Mag. Alexandra Meichl

Tel.: 02236 22 049 DW 16

Gemeindeamt Kaumberg

Tel.: 02765 282



Tag der offenen Tür: Kaumberger Wasserversorgungsanlage

Frisches Wasser in Trinkwasserqualität ist keine Selbstverständlichkeit! Am Freitag, 28. Oktober 2016, trafen sich zahlreiche interessierte Kaumbergerinnen und Kaumberger am Gemeindeamt, um zu erfahren, woher das Kaumberger Wasser kommt. Die Gemeindemitarbeiter David Simon und Franz Zechner, Herr DI Johann Wurmetzberger von den Hydroingenieuren als Planer der Anlage und ich als Bürgermeister zeigten und erklärten zuerst die Steuerungs- und Überwachungsanlage im Gemeindeamt, anschließend wurden die Quellen Brandl, Kiental I + II, Laabachtal, die Entkeimungsstation Nagl, die Pumpstation Bergsiedlung und der Hochbehälter Sonnenhang besichtigt.

Es ist keinesfalls zu unterschätzen, was an Technik und Aufwand nötig ist, um täglich frisches Wasser aus der Leitung zu haben. Bei Interesse wird im Frühjahr ein weiterer Besichtigungstermin angeboten.



Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Besichtigung der Wasserversorgungsanlage Kaumberg

Danksagung zum Jahreswechsel

Zum Jahreswechsel möchte ich - wie jedes Jahr - meinen Dank all jenen aussprechen, die stets bestrebt sind, unsere Gemeinde weiterhin so lebenswert zu gestalten:

- unserem Herrn **Pfarrer Jozef Hurak** und dem **Pfarrgemeinderat** für die gute Zusammenarbeit zwischen der Pfarre und der Gemeinde.
- unseren beiden Büchereibetreuerinnen **Else** und **Andrea Habersatter**.
- der Freiwilligen Feuerwehr Kaumberg unter dem Kommando von **HBI Franz Mayerhofer** und **OBI David Simon**.
- dem Roten Kreuz unter dem Ortsstellenleiter **Franz Mitterböck**.
- dem Jugendrotkreuz unter der Leitung von **Anna Maria** und **Franz Reischer**.
- der Zivilschutzleiterin **Anna Maria Reischer**.
- der Sportunion mit Obmann **Josef Hornek**.
- der Jugend- und Trachtenkapelle mit Obmann **Philipp Schachner** und Kapellmeister **Hubert Pfeiffer**.
- dem Fremdenverkehrs- und Dorferneuerungsverein mit Obfrau **Monika Stangl**.
- dem Heimatmuseum mit Museumsleiter **Prof. Roland Herold**.
- dem Österreichischen Kameradschaftsbund unter Obmann **Erich Zechner**.
- den Kaumberger Burgschauspielern mit Obfrau **Apollonia Grandl**.
- dem Elternverein der Volksschule mit Obfrau **Elisabeth Mohnl** sowie dem **Elternbeirat des Kindergartens**.



- dem Kirchenchor mit Chordirektor **Walter Halbwax sen.**
- der Landjugend unter der Leitung von **Dana Zagler** und **Reinhard Mitterböck.**
- dem Stockschützen-Verein mit Obmann **Martin Lampel sen.**
- dem Seniorenbund unter der Obfrau **Irmgard Zagler.**
- dem Bauernbund unter der Obfrau **Anna Dorner.**
- der Waldwirtschaftsgemeinschaft unter Obmann **Josef Zagler jun.**
- der Arbeitsgemeinschaft der Bäuerinnen unter der Leitung von Ortsbäuerin **Apollonia Grandl.**
- der Kaumberger Jagdgesellschaft mit Jagdleiter **Anton Schmoll.**
- der Jagdhornbläsergruppe Araburg unter der Leitung von **Hubert Grandl.**
- **allen engagierten MitarbeiterInnen** in den zahlreichen aktiven Kaumberger Vereinen und Institutionen.

Mein Dank gilt auch den **Mitarbeiter/innen im Gemeindeamt** für die wirklich hervorragende und umsichtige Tätigkeit sowie unseren **Außendienstmitarbeitern** für die geleistete Arbeit.

Herrn **Josef Rath** und **Franz Zechner** wünsche ich alles Gute im Ruhestand.

Abschließend danke ich **allen Gemeinderäten** für die Mitarbeit und darf alle Vertreter der politischen Parteien einladen, auch in Zukunft den Weg der Zusammenarbeit zum Wohle unserer lebenswerten Gemeinde Kaumberg fortzusetzen.

Slichen Dank!



MICHAEL WURMETZBERGER

VIZEBÜRGERMEISTER, AUSSCHUSS FÜR

ZIVILSCHUTZ, GESUNDHEIT & RETTUNGSWESEN

Gemeindeamt:

Abgeänderte

Öffnungszeiten

Um das Bürgerservice zu verbessern, gibt es ab Jänner 2017 am Gemeindeamt neue Öffnungszeiten. Durch einen langen Öffnungstag während der Woche – jeden Donnerstag – soll eine weitere Möglichkeit gegeben werden, um Amtswegen zu erledigen. Wir bitten auch um Verständnis, dass an den Nachmittagen, an denen kein Parteienverkehr ist, keine Amtswegen getätigt werden können.

MO:	07:30 Uhr - 12:00 Uhr 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
DI, MI:	07:30 Uhr - 12:00 Uhr
DO:	07:30 Uhr - 12:00 Uhr 15:00 Uhr - 19:00 Uhr
FR:	07:30 Uhr - 12:00 Uhr

Infoabend: Breitbandausbau

Am 19. Jänner 2017 wird es in der Mehrzweckhalle eine Informationsveranstaltung zum Thema „Flächendeckender Breitbandausbau für die Gemeinde Kaumberg“ geben. Weitere Informationen zu diesem zukunftssträchtigen Projekt werden Anfang Jänner folgen.

Nahversorger nutzen!

Gerade in einer kleinen Gemeinde wie Kaumberg ist es besonders wichtig, Nahversorger und Betriebe im Ort zu haben. Nicht nur für das „Zusammenkommen“ und das soziale Gefüge, sondern auch für nicht-mobile Mitbürger sind diese essentiell. Ohne Nahversorger, Wirte, Kaffeehaus, Bank, Kindergarten, Volksschule und Betriebe wäre Kaumberg nur halb so lebenswert. Darum möchte ich Sie bitten, die Einrichtungen, die wir haben, auch zu nutzen.

Start: Vorsorge Aktiv Programm

Bei einem Abendessen im Gasthaus Rehberger wurde gemeinsam mit einer Gruppe aus Altenmarkt das erste Kaumberger Vorsorge Aktiv Programm gestartet. Jeden Dienstag werden die Teilnehmer praktische Tipps und Tricks für einen gesünderen Lebensstil erhalten und bei der Umsetzung ihrer eigenen gesetzten Ziele von ausgebildeten Betreuern unterstützt. Ich wünsche der gesamten Gruppe viel Freude, Erfolg und langanhaltende Gesundheit!



Die Teilnehmer am Vorsorge Aktiv Programm erhalten Tipps und Tricks für einen gesünderen Lebensstil.

Verleihung: „Tut gut!“

121 „Gesunde Gemeinden“ und 14 „tut gut“-Wirte wurden am 22. November im Rahmen einer festlichen Veranstaltung an der IMC FH Krems ausgezeichnet, darunter auch die Marktgemeinde Kaumberg und der



Das Gasthaus Kirchenwirt Halb wax erhielt die Auszeichnung „Tut gut Wirt“ von LH-Stellvertreterin Mag. Johanna Mikl-Leitner verliehen.

Kirchenwirt Walter Halb wax! „Mit der Auszeichnung sichern und steigern wir die Qualität der Gesundheitsvorsorge auf kommunaler Ebene. Damit setzen wir ein wichtiges Zeichen für weitere vorbildhafte Projekte

und Initiativen in unseren Gemeinden“, betonte LH-Stellvertreterin Mag. Johanna Mikl-Leitner, die vor Ort die Verleihung der Plaketten vornahm.



Überreichung der Tut-gut Plakette als gesunde Gemeinde.

Yoga: Start neue Kurse

Ruhiges Yoga: (auch perfekt für Anfänger)
Start: 10. Jänner 2017, jeden Dienstag, 19:30 Uhr, Seminarzentrum Brandtner.

Weiterführender Yoga-Kurs:

Start: 11. Jänner 2017, jeden Mittwoch, 19:00 Uhr, Seminarzentrum Brandtner.

Kosten: € 105,- für 11 Termine inklusive einer Schnupperstunde.

Mama-Baby-Yoga:

jeden Mittwoch ab 9:15 Uhr (5 Einheiten)
Nähere Infos und Anmeldung bei Yoga-lehrerin Claudia Tauchner telefonisch unter 0664/124 27 66 oder per E-Mail unter sonne@regenbogenyoga.at.



ALFRED BRANDTNER ENERGIEBEAUFTRAGTER

Elektroauto- Förderung für private Autos

Sie schonen die Umwelt, sind angenehm zu fahren und besonders wartungsarm. In Österreich erfreuen sich Elektroautos einer steigenden Beliebtheit. Nicht zuletzt auch deshalb, weil sich Käufer über zahlreiche Vergünstigungen und Förderungen freuen können. Wer seinen Hauptwohnsitz in Niederösterreich hat, kann eine Förderung seines batterie-elektrischen PKWs, Plug-In Hybridfahrzeugs sowie Range Extender Fahrzeugs beantragen. Bis zu **3.000 Euro** pro Fahrzeug werden gefördert, zusätzlich gibt es auch noch **Mobilitätszusatzleistungen in Höhe von bis zu 2.000 Euro**.

In den restlichen Bundesländern, der Steiermark, Tirol, Vorarlberg und in der Landeshauptstadt Wien gibt es derzeit keine Landesförderung für den Ankauf von Elektrofahrzeugen für Privatpersonen.

Auch betriebliche Förderungen

Für Selbständige, Unternehmer, Betriebe, Bauträger und Flottenbetreiber gibt es in

Österreich häufig eigene Förderungen. Zurzeit profitiert man in Österreich von einer außerordentlich hohen Umweltförderung des BMLFUW im Rahmen des Klimaaktiv Mobil-Förderungsprogramms. Fahrzeuge der Klassen M2 (mehr als 9 zugelassene Personen inkl. Fahrer) und max. 5 Tonnen höchstzulässigem Gesamtgewicht bzw. N1 mit mehr als 2,5 Tonnen und max. 3,5 Tonnen höchstzulässigem Gesamtgewicht die zum Einsatz kommen, werden bei Verwendung von Ökostrom mit bis zu 20.000,- Euro gefördert.

Übersicht der Fördermöglichkeiten

Bei Förderungen den Überblick und vor allem den Durchblick zu bewahren ist nicht leicht. Immer wieder ändern sie sich, laufen aus oder sind nur für eine begrenzte Anzahl von Bewerbern verfügbar. Diesbezüglich finden Sie sämtliche Infos unter: <http://www.enu.at/foerderungen-fuer-elektrofahrzeuge>.





MAG. MANFRED REINTHALER, M.A. AUSSCHUSS FÜR VEREIN, SPORT UND VERANSTALTUNGEN

Kaumberger Fotowett- bewerb 2017

Mein „Kaumberger Verein und ich“

Nach dem erfolgreichen Fotowettbewerb „Meine Lieblingsbeschäftigung in Kaumberg“ wollen wir auch 2017 wieder eine weitere Aktion starten.

Das Motto soll lauten: „Mein Kaumberger Verein und ich“. Gesucht werden originelle Bilder, die Sie bei irgendeiner Vereinstätigkeit darstellt. Egal ob bei der Feuerwehrübung, bei der Tennismeisterschaft, beim Landjugendmarathon, beim Neujahrsblasen oder sonst wo. Das Foto einfach in digitaler Form mit entsprechender Auflösung an die Gemeinde (gemeinde@kaumberg.gv.at - Stichwort Fotowettbewerb 2017) schicken und mit ein wenig Glück einen Kaumberger Einkaufs- und Konsumationsgutschein in der Höhe von **€ 100, € 200 oder € 300** gewinnen.

Startschuss ist der 1. Jänner 2017, Einsendeschluss der 31. Dezember 2017. Nähere Informationen folgen in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung.

Aktives Vereinsleben

Weihnachten steht vor der Tür und mit großen Schritten verabschiedet sich das Jahr 2016. Ein Jahr, das für Kaumberg und seine Vereine sehr ereignisreich verlief. Es gab wieder viele Veranstaltungen, Herausforderungen, Events und vor allem rege Vereinstätigkeit zu verzeichnen, die uns als Gemeindevertretung sehr stolz macht.

Ich möchte diese Gelegenheit gerne nutzen, um mich bei allen Vereinsobleuten und ihren Helfern herzlich für die unzähligen Stunden der Vereinsarbeit zu bedanken.

Ein aktives Vereinsleben ist Garant für eine gut funktionierende Gesellschaft und für den Zusammenhalt in einer Gemeinde.

Vereinsweihnachtsfeier

Als kleines Dankeschön lud auch heuer der Vereinsausschuss die Vereinsführungen zu einer Weihnachtsfeier in der neugestalteten Galerie der Mehrzweckhalle ein. Neben einem Rückblick auf ein erfolgreiches Vereinsjahr präsentierte GR Harald Sörös Tipps für die leichtere Gestaltung von Gemeindezeitungsbeiträgen.



HUBERT PFEIFFER AUSSCHUSS FÜR KULTUR UND BILDUNG

Ein kultureller Rückblick

Zum Jahresende darf ich auch kurze Rückschau über das vergangene halbe „Kulturjahr“ in Kaumberg halten.

Gelungenes Landjugend-Theater

Bemerkenswert waren die Theateraufführungen unserer Landjugend im Juli und August, bei welchen unsere Landjugend wieder beweisen konnte, welch großes schauspielerisches Potenzial in vielen Kaumbergerinnen und Kaumbergern steckt. Herzliche Gratulation auch von dieser Seite und vielen Dank an die Landjugendleitung, welche ihre Mitglieder immer wieder zum Theaterspielen motiviert.

Lange Nacht der Museen

Im Herbst gab es österreichweit die lange Nacht der Museen, bei der auch das Kaumberger Heimatmuseum geöffnet hatte. Leider war unser Museumsleiter Prof. Herold aus persönlichen Gründen verhindert,

dennoch gebührt ihm besonderer Dank für die gute Vorbereitung dieser Veranstaltung. Für die Betreuung des Heimatmuseums an diesem Abend muss ich mich natürlich auch bei den Mitgliedern des Kulturausschusses und Herrn Franz Panzenböck bedanken, die den Museumsdienst übernommen haben.

Unterstützung im Heimatmuseum

Es ist ein leidiges Thema, aber es wäre dem Museum sehr geholfen, wenn sich mehr Personen finden könnten, die den Museumsdienst von Fall zu Fall übernehmen. Prof. Herold ist zwar fast immer da, aber eben nur fast und es ist sehr schade, wenn an solchen Tagen das Museum geschlossen bleiben muss.

Es ist wie bei vielen anderen Dingen im Leben so, dass man es erst zu schätzen weiß, wenn es nicht mehr da ist und diesen Fall müssen wir jedenfalls verhindern. Ähnlich verhält es sich auch bei anderen Einrichtungen des Ortes, nützen wir vermehrt das Angebot unserer Gewerbe- und Gastronomiebetriebe.



WALTER HALBWAX UMWELTGEMEINDERAT

Energie- Förderungen und Zuschüsse

Jetzt Direktzuschuss des Landes NÖ sichern für Ihren Heizkesseltausch und die Dämmung der obersten Geschoßdecke.

Das Land Niederösterreich unterstützt mit dem NÖ Wohnbaumodell bei der Finanzierung der eigenen vier Wände. Aber nicht nur beim Neubau, auch die Sanierung bestehender Gebäude ist ein sehr wichtiges Thema. Wer wohnt schon gerne in einem Haus, in dem es zieht oder das im Winter nie richtig warm wird? Mit der NÖ Wohnbauförderung können Geld und Energie gespart werden, denn für den Heizkesseltausch und die Dämmung der obersten Geschoßdecke erhält man jetzt bis zu 4.000 Euro Direktzuschuss.

Für den Ersatz Ihrer Öl- oder Gasheizungsanlage durch eine Heizungsanlage mit erneuerbarer Energie können Sie einen nicht rückzahlbaren Zuschuss von bis zu 3.000 Euro erhalten. Gefördert wird die

Errichtung von Heizungen auf Basis fester biogener Brennstoffe, von Fernwärmeanschlüssen und von elektrisch betriebene Wärmepumpenanlagen.

Bei einer thermischen Gesamtsanierung unterstützt Sie auch weiterhin die Förderung Eigenheimsanierung. Denn mit einer thermischen Gesamtsanierung kann die Energiekennzahl um 60 bis 70 % gesenkt werden. Das spart langfristig nicht nur Energie und schont die Umwelt, sondern senkt auch zusätzlich die Betriebskosten in den eigenen vier Wänden.

Das Land Niederösterreich unterstützt Sie dabei mit einem geförderten Darlehen auf die Dauer von 10 Jahren. Mit einem 3%igen Zuschuss zum Darlehen, der nicht zurückbezahlt werden muss, sind die monatlichen Raten leichter zu stemmen. Darüber hinaus gibt es für all jene, die ein Haus kaufen und thermisch sanieren möchten, mit der Ankaufsförderung einen zusätzlichen Anreiz.

Nähere Informationen zu den Förderungen erhalten Sie an der NÖ Wohnbau-Hotline unter 02742/22133.

Zivilschutz Probealarm und Kurse zum Thema Zivilschutz



Zivilschutz Probealarm

Am 1. Oktober 2016 fand der österreichweite Probealarm statt. Dieser Tag wurde auch zum NÖ Zivilschutztag erklärt. Am Marktplatz Kaumberg konnten Bürger bei einem Infostand des NÖ Zivilschutzverbandes Tipps und Ratschläge holen.

Kurse und Fortbildungen

Haben Sie Lust auf einen Kurs? Gerne können Sie in NÖ Zivilschutzschule (in der NÖ Landes-Feuerwehrschiele in Tulln) interessante Seminare besuchen. Das erworbene Wissen soll Ihnen ermöglichen, im Falle einer Gefahr schnell und richtig zu handeln. Denn das erste Glied in der Kette der Hilfeleistung ist der einzelne Bürger selbst.

Selbstschutzlehrgang

Datum: 1., 6. März oder 9. Oktober 2017

Kostenbeitrag: € 31,-

Themen: NÖ Zivilschutzverband – „was machen wir?“, „Der krisenfeste Haushalt“ (Bevorratung, Hausapotheke, Energieausfall, Warnung und Alarmierung) sowie lebensrettende Maßnahmen im Alltag.

Fachkurs „Badeunfälle vermeiden“

Datum: 19. April 2017

Kostenbeitrag: € 31,-

Der Kurs findet in Kooperation mit der Österreichischen Wasserrettung statt.

Fachkurs „Alpine Gefahren“

Datum: 12. September 2017

Kostenbeitrag: € 31,-

Themen: Sicherheitstipps rund um das Wandern und Verhalten im alpinen Gelände. Der Kurs findet in Kooperation mit der Österreichischen Bergrettung statt.

Stöbern Sie unter www.noezsv.at oder nehmen Sie ein Kursprogramm vom Infoständer im Stiegenhaus vor dem Gemeindeamt.

Kursanmeldungen bitte telefonisch unter 02272/61820, per E-Mail an noezsv@noezsv.at oder rufen Sie mich direkt an: Zivilschutzbeauftragte der Marktgemeinde Kaumberg Anna Maria Reischer unter 0660 732 58 70.



Anna Maria Reischer, Uschi Noccieri Referatsleiterin Ehrenamt Zivilschutzverband NÖ, Thomas Hauser Landesgeschäftsführer Zivilschutzverband NÖ, Gemeinderat Walter Halbwax (von links).

Unsere Kaumberger Bücherei: Lesevergnügen für Jung und Alt

Liebe Bücherfreunde!

Winterzeit ist Lesezeit. Wir laden euch alle, ob jung oder alt, recht herzlich ein, uns jeden Sonntag von 9 Uhr bis 12 Uhr in der Bücherei zu besuchen.

Bücherpass für Kinder

Den beliebten Bücherpass für Kinder gibt es auch noch im neuen Jahr. Wir laden alle Kinder herzlich ein, vorbeizuschauen und sich einen Bücherpass zu holen.

Jung und Alt

Heute möchten wir Ihnen den ältesten und den jüngsten Bücherfreund vorstellen. Jeden Sonntag besuchen diese zwei fleißigen Leser die Bücherei!



Immer am neuesten Stand

In unserer Bibliothek warten auf Sie zahlreiche neue Bücher, Hörbücher, DVD's und Weihnachtsfilme für die Kleinsten sowie die Emmy preisgekrönte Verfilmung von John Jakes „Fackeln im Sturm“.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Unser ältester Leser ist Franz Kahrer, Jahrgang 1925. Unsere jüngste Leserin ist Hannah Schildböck, Jahrgang 2009.

Neues aus unserer Volksschule: Bewegung, Spiel, Spaß und Lernen



Ein Projekt der NÖGKK: Bewegte Klasse.



Ein Stationen- Parcours, der viel Mut verlangte.



Auch auf Sicherheit muss geachtet werden.



Der Umgang mit Geld muss ebenso gelernt werden.



Babybesuch in der 3. und 4. Schulstufe.



Frau Direktor beim Lesen in der Kinderbibel.



Unser Adventkranz wurde natürlich auch gesegnet.



Der erste Schnee war ein Spaß.



Kreativnachmittag, Kekseverkauf und gemeinsames Adventkranzbinden



„Winterliche Klangspiele“.

Kreativnachmittag mit Bastel Gramm

Im November besuchte uns wieder Bastel Gramm aus Böheimkirchen. Diesmal wurde unter fachkundiger Anleitung ein „Winterliches Klangspiel“ gebastelt. Die Bastelnachmittage sind bei den Kindern sehr beliebt und auch diesmal waren viele Kinder dabei. Es entstanden wunderschöne Werke, die Resultate konnten sich sehen lassen.



Konzentration und Kreativität wurde gefördert.

Adventkranz- und Kekseverkauf

Am letzten Sonntag vor der Adventzeit fand wieder der traditionelle Adventkranz- und



Eine große Auswahl an verschiedenen Kränzen und Gestecken.

Kekseverkauf vor der Kirche statt.

Auch heuer möchten wir uns auf diesem



Die Entscheidung für welchen Kranz man sich entscheidet fiel nicht immer leicht.

Weg für die gute Zusammenarbeit mit der Schule und bei allen freiwilligen Helfern bedanken, die uns geholfen haben, die wunderschönen Adventkränze und Gestecke zu gestalten.

Danke für das rege Interesse der Käufer und für die Spenden! Der Reinerlös kommt wie jedes Jahr den Kindern der Volksschule Kaumberg zugute.

Die Rot-Kreuz-Aktivitäten für 2017 und dringende Suche nach Rettungssanitätern

Unterhaltungsprogramm beim Roten Kreuz in Kaumberg

Im Rahmen der Gesundheits- und Sozialen Dienste bieten wir unseren Senioren in den nächsten Monaten im Rot-Kreuz-Haus Kaumberg folgendes Programm an:

- 26.01.2017 14.00 Uhr, Spielenachmittag.
- 16.02.2017 14.00 Uhr, Spielenachmittag.
- 16.03.2017 14.00 Uhr, Spielenachmittag.
- 06.04.2017 14.30 Uhr, Seniorennachmittag.

Rette Leben, spende Blut!

29.01.2017 ab 10.00 Uhr, Blutspenden im Rettungshaus Kaumberg. Bitte bringen Sie unbedingt Ihren Personalausweis mit!

Erste-Hilfe-Schulungen

Weiters bieten wir ab Jänner für Interessierte 2-stündige Erste-Hilfe-Schulungen an. Hier werden wir Aktivitäten zu ausgewählten Themen durchführen, um das früher Erlernete aufzufrischen, um für den Ernstfall fit zu sein. Kontaktperson: Frau Angela Morgner, Tel.: 0664 73545068.

Der erster Treff findet am **12. Jänner 2017 19.00 Uhr** im Rettungshaus Kaumberg zum Thema „Bewußtlosigkeit“ statt.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Das Rote Kreuz benötigt IHRE Hilfe!

Wir suchen dringend Menschen, die unsere Dienstmannschaft verstärken. Aus alters- und gesundheitlichen Gründen schrumpft unser Team kontinuierlich. Dabei ist es so wichtig, die Versorgung der Bevölkerung im Notfall schnell und ohne lange Anfahrtswege zu sichern.

Die dazu notwendige Ausbildung zum Rettungssanitäter kann man auch im kommenden Jahr wieder durch Schnellkurse absolvieren. Wer dabei sein möchte, bekommt nähere Informationen bei Herrn Franz Mitterböck telefonisch: 0664 5919260 oder per E-Mail: franzmitterböck@aon.at.

Weiterhin suchen wir auch Frauen und Männer für die Gesundheits- und sozialen Dienste. Ihre Aufgabe wäre es, uns bei der Organisation der Seniorentreffen und der Spielenachmittage in Kaumberg zu unterstützen. Die Kontaktperson ist hier Frau Angela Morgner, Tel. 0664 73545068.



Das Jugendrotkreuz informiert über „Frischlinge“ und „alte Hasen“

Neue Gruppe beim JRK - Jugend Rot Kreuz Kaumberg

Seit September 2016 gibt es in Kaumberg eine ganz junge JRK-Gruppe.

Die Gruppenstunden für die „Frischlinge“ (ab der 2./3. Klasse Volksschule) finden nun jeden zweiten Montag (stets in der ungeraden Woche) von 17:00 - 18:00 im Rot Kreuz Haus Kaumberg statt.

Die Leitung übernahm Elisabeth („Lisi“) Mohnl. Ihr zur Seite steht Petra Mohnl. In den Stunden wird viel über das Rote Kreuz und dessen Arbeit gelernt. So durften die Kinder schon den Rettungswagen genau kennenlernen und auch eine Proberunde mitfahren.

Unsere „alten Hasen“

Die bestehende Gruppe, die „alten Hasen“ wird weiterhin von Franz („Fips“) und Anna Maria Reischer betreut. Sie erlangte 2015 bei den NÖ Landes-Erste Hilfe Wettbewerben die ersten Plätze in Gold und Silber und bereitet sich in diesem Jahr auf den Erste Hilfe-Bundesbewerb vor.

Der Leitsatz „Das Rote Kreuz bringt Kindern und Jugendlichen die soziale

Gemeinschaft und die Verantwortung gegenüber den Mitmenschen nahe!“ wird in der Gruppe praktisch gelebt.

Für Fragen stehen die JRK-Gruppenleiter gerne zur Verfügung!



Bei Fragen zu den „Frischlingen“ kontaktieren Sie bitte Elisabeth Mohnl: 0664 145 43 77. Bei Fragen zu den „alten Hasen“ steht Ihnen Anna Maria Reischer: 0664 58 44 339 oder 0660 732 58 70 zur Verfügung.



Lisi Mohnl und Petra Mohnl leiten „die Frischlinge“, die neue Gruppe beim Jugend-Rot-Kreuz Kaumberg.

Weihnachtszeit in unserer Pfarrgemeinde: Friedenslicht und Weihnachtsgottesdienste

„Mach's wie Gott, werde Mensch!“

Dieser kleine Satz ist inhaltlich so groß, dass wir ihn eigentlich gar nicht fassen können. Mach's wie Gott, werde Mensch – das erinnert uns an eine unserer größten Glaubenswahrheiten: In Jesus von Nazareth wurde Gott Mensch. Das ist das ganze „Geheimnis“ von Weihnachten: Gott lädt uns ein, selbst wieder Mensch zu werden, damit andere Mensch sein können. Vielleicht bedeutet Weihnachten, das christliche Fest der Menschwerdung Gottes, dass Gott in uns immer größer werden möchte, damit unsere Welt immer menschlicher wird. Das ist das schönste Weihnachtsgeschenk für uns selbst und andere. Dann wird Christus Mensch in unserer Mitte.

Austragen des Friedenslichts

Am Heiligen Abend vormittags werden Kinder in Begleitung von Erwachsenen das Friedenslicht von Bethlehem in Kaumberg austragen. Diese Aktion soll eine kleine Weihnachtsfreude in die Häuser bringen und ein Zeichen dafür sein, dass wir alle in Christus miteinander verbunden sind. Wer noch mitmachen möchte,

möge sich bitte bei mir melden unter 0676/826635175 oder per E-Mail unter jozef.hurak@gmail.com.

Weihnachtsgottesdienste

Dieser Ausgabe der Kaumberger Gemeindezeitung liegt die Broschüre „Heiligen Abend feiern“ mit Gebeten und Texten zur Weihnachtszeit bei. Sie soll Anregung und Hilfe für die Feier im Kreis Ihrer Familie sein.

Wichtige Information:

Da **ab Jänner 2017** die **hl. Messen** wieder um **9.30 Uhr** gefeiert werden, habe ich mich nach Absprache mit den Pfarrgemeinderäten entschlossen, die hl. Messen am Hochfest der Geburt des Herrn – Christtag und am Stephanitag schon mit den neuen Messzeiten abzuhalten.

Frühmessen, Sonn- und Feiertagsmessen sind um 9.30 Uhr, die Abendmessen werden wie im vorigen Jahr um 19.00 Uhr sein. Sämtliche Pfarrtermine finden Sie auf der Gottesdienstordnung sowie auf unserer Homepage: www.pfarrekaumberg.at.

Heilige Messen zu Weihnachten:

Sa 24.12., 24:00 Uhr: Christmette

So 25.12., 09:30 Uhr: Hochfest der Geburt des Herrn - Christtag

Mo 26.12., 09:30 Uhr: Heilige Messe - Stefanitag

Sa 31.12., 16:00 Uhr: Dankmesse zum Jahreschluss



Ministrantensonntag und Freude mit den Jubilaren des Kirchenchors



Das Christkönigsfest ist Ministrantensonntag

Die kleine Pfarre Kaumberg darf sich gemeinsam mit Pfarrer Jozef Hurák über eine große Ministrantenschar freuen. Am Christkönigsfest, bekamen die Kinder je nach Einsatz eine kleine Belohnung für



Die große Ministranten-Schar.

ihren Dienst am Altar das ganze Jahr hindurch. Als die fleißigsten Ministranten wurden Lukas, Tobias und David Zechner ausgezeichnet.

Zur Feier der hl. Cäcilia

Am Festtag der Kirchenmusik dankte Pfarrer Jozef Hurák den Mitgliedern des Kirchenchores, den Chorleitern, Organisten und Musikern für die musikalische Umrahmung der Messfeiern. Für 40 Jahre Singen beim Kirchenchor überreichte er an



Wir gratulieren zu 40 Jahren Singen beim Kirchenchor.

Apollonia Grandl, Elisabeth Konrad, Elisabeth Pfeiffer-Lintner, Maria Simon, Irmgard Zagler und Anna Zechner je eine Anerkennungsurkunde von Bischof Klaus Küng und wünschte weiterhin viel Freude beim Musizieren zur höheren Ehre Gottes.



Geschichte hautnah erleben: Marktfreiheit, Energie und Südwestbahn



Bei der „Langen Nacht der Museen“ drückten Hubert Pfeiffer, Alfred Brandtner, Walter Halbwx, Franz Panzenböck und Annemarie Brandtner (v.l.n.r.) die Schulbank wieder.

Im vergangenen Jahr hat das Heimatmuseum zwei Sonderausstellungen präsentiert: Im Frühjahr die Ausstellung: „Die Leobersdorfer Bahn – Geschichte einer teilweisen aufgelassenen Bahn“ – die auch von einer Klasse unserer Volksschule besucht wurde - und die im August eröffnete Energie-Ausstellung mit dem Titel „Sonne, Licht und Strom“. Diese Ausstellung wurde in Kooperation mit der EVN durchgeführt. Dafür herzlichen Dank. Erstmals hatten wir



Kleinausstellung zum Thema Marktfreiheit.

auch einen „Kinder-Experimentiertisch“ in der Ausstellung, bei dem die Kinder einiges über die Elektrizität lernen und ausprobieren konnten. Auch zeigten wir zu dem in diesem Jahr stattgefundenen Jubiläum „300 Jahre Marktfreiheit“ eine Klein-Ausstellung.

Zu unserer Dauerausstellung, bzw. Dokumentation über die Niederösterreichische Südwestbahn im Erdgeschoss bekamen wir von den ÖBB einen „Sicherungs-Block“, der in den Fahrdienstleitungen, wie z.B. am Gerichtsberg, in Verwendung stand. Auch dafür ein herzliches Dankeschön der ÖBB-Dion Linz. Bei dieser Dauerausstellung ist auch unsere Modellbahn mit vier Zügen im vollen Einsatz.

Am Ende eines Jahres ist es auch üblich einen statistischen Rückblick zu halten. Bei der „Langen Nacht der Museen“ am 1. Oktober hatten wir 36 Besucher. Die Gesamtbesucherzahl im vergangenen Jahr betrug 239 Erwachsene, 16 Kinder und eine Schulklasse mit 19 Schülerinnen und Schülern. Im kommenden Jahr ist eine Telefon-Ausstellung (Arbeitstitel: Vom Kurbelapparat zum Handy) im Frühjahr und eine Ausstellung über unser Kaumberger Wasser im Herbst geplant.





Himmlich ins neue Theaterjahr! 2017 gibt es wieder die Burgschauspiele

Der Vorstand der Kaumberger Burgschauspieler wurde neu gewählt

Nach vier Jahren standen am 30. September 2016 die Neuwahlen am Programm. Aus Altbewährtem sowie frischem Wind setzt sich das neue Team zusammen.

Gewählt wurde als Obfrau Apollonia Grandl, ihr Stellvertreter ist Alfred Brandtner, Roman Lampel fungiert als zweiter Stellvertreter. Als Kassierin wurde Monika Nagl und als ihre Stellvertreterin Veronika Schmoll gewählt. Die Schriftführung übernehmen Christine Grandl und als ihre Stellvertreterin Claudia Feichtinger, die Kassa prüfen künftig Walter Halbwax und Josef Apfler.

Theaterstück 2017 - Wo geht's denn do zum Himmi?

2017 wird es - wie alle zwei Jahre - wieder die beliebten Burgschauspiele auf der Araburg geben.

In den letzten Wochen studierten wir eifrig verschiedenste Theaterstücke. Als Favorit hat sich das Stück „Kimmi in Himmi oder...“ in der Tiroler Fassung, oder - wie es im Original heißt: „Wo geht's denn do zum Himmi?“ von Ulla King als unser Favorit herauskristallisiert.

Als Regisseurin wird uns Uschi Nocchieri wieder einheizen und das Beste aus jedem Schauspieler herausholen.

Wir freuen uns schon darauf!



Der neu gewählte Vorstand der Kaumberger Burgschauspieler.

Ausklang eines musikalischen und ereignisreichen Kapellenjahres



Konzertmusikbewertung in St. Veit an der Gölzen.

Konzertmusikbewertung

In den letzten beiden Monaten hatten wir mehrere „Großveranstaltungen“. Am 13. November fand in St. Veit an der Gölzen die Konzertmusikbewertung des Bezirksmusikverbandes Lilienfeld statt. In der Stufe C erreichten wir 89 Punkte und konnten uns gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessern.

Kathreintanz in der Mehrzweckhalle

Mitte November fand unser alljährlicher Kathreintanz statt. Mit traditioneller Musik in der Mehrzweckhalle und modernen



Das fleißige Barteam am Kathreintanz.

Klängen im Schießkanal unterhielten sich unsere Besucher bestens.

Adventkonzert in der Pfarrkirche

Am 4. Dezember konnten wir unser musikalisches Können bei unserem Adventkonzert in der Pfarrkirche Kaumberg unter Beweis stellen. Mit symphonischer Blasmusik leiteten wir den zweiten Advent ein.



Unser Adventkonzert in der Pfarrkirche Kaumberg.

Herzlichen Dank und Prosit

Abschließend möchte ich mich bei Ihnen allen für die Unterstützung und den Besuch unserer Veranstaltungen im Jahr 2016, sowie bei allen Mitgliedern unserer Jugend- und Trachtenkapelle für euer unermüdliches Engagement recht herzlich bedanken und wünsche eine besinnliche Adventzeit und einen musikalischen Rutsch ins neue Jahr!



Herbst bei der Landjugend: Erntedank, Schuhplattln und Generalversammlung

Bauernmarkt

Begonnen hat unser Herbst mit dem Kaumberger Bauernmarkt. Bei unserem Standl konnte man auch heuer wieder diverse leckere Liköre und viele andere Schmackerl kosten. Unsere Schuhplattlgruppe präsentierte 3 neue Plattler, mit denen das Publikum begeistert werden konnte.

Erntedankkränzchen

Traditionell haben wir auch 2016 unser Fest am Samstag nach Erntedank veranstaltet. Wir blicken auf eine erfolgreiche Veranstaltung und eine großartige Partynacht zurück. Ein herzlicher Dank gilt allen Gästen für ihr Kommen!

Generalversammlung

Am 6. November fand unsere Jahreshauptversammlung beim Kirchenwirt statt. Neben Kassa- & Tätigkeitsbericht wurden auch Neuwahlen abgehalten. Wir wollen nun unseren neuen Vorstand vorstellen:

Die neue/alte Leitung, Dana Zagler und Reinhard Mitterböck, werden heuer von Bettina Mitterböck, Richard Matzinger und Lukas Zechner unterstützt.

Unsere neue Kassierin ist Lisa Zechner, ihr Stellvertreter Lukas Schuh. Zur Schriftführerin wurde Viktoria Preslicka, ihre zwei Stellvertreterinnen sind Katharina Schmoll und Patricia Mitterböck. Kassaprüfer sind in diesem Jahr Katharina Pfeiffer und Bernhard Schmoll. Pressereferentin ist nach wie vor Karolin Nagl.



Unser neuer Vorstand stellt sich vor.

Wir hoffen auf ein produktives und erfolgreiches Sprengeljahr 2016/17! Weitere Informationen und Fotos finden Sie auf unserer Homepage unter: bezirk-hainfeld.landjugend.at



Kaumberg mitgestalten: Wanderwege, **Pflanzentauschbörse** und **Grenzwanderung**

Säuberungsaktion der Wanderwege

Im Frühjahr wurden die Wanderwege gesäubert. Vielen Dank an die freiwilligen Helfer. Auch im nächsten Jahr werden wir diese Aktion wieder durchführen und freuen uns über jede helfende Hand!

Pflanzentauschbörse

Am 28. Mai 2016 fand zum 3. Mal die Veranstaltung „Pflanzenmarkt & Pflanzentauschbörse“ in Kaumberg statt. Es gab interessante geführte Kräuterwanderungen mit Babsi Zöchner und am Nachmittag gab es einen Vortrag mit ORF Gärtner Franz Gabesam „Rund um das Gartenjahr“. Fürs leibliche Wohl sorgte der Kirchenwirt Halb- wax mit seinen gegrillten Köstlichkeiten. Kaffee und Kuchen gabs beim Stand vom Fremdenverkehrs- u. Dorferneuerungsverein.

Laterndlwandertag

Zum traditionellen Later- nen Nachtwandertag lud der Fremdenverkehrs- u. Dorferneuerungsverein auch heuer ein.

Mit Laternen ausgerüstet marschierten wir über den Marienweg zur Familie Zechner, wo wir uns bei der Labestelle stärken konnten. Bei Einbruch der Dämmerung ging es dann weiter durch den Wald bis zum „Bramerkreuz“. Weiter ging es zur Familie Schuh ins Ziel, wo die Siegerehrung stattfand.

Grenzwandertag

Bei perfektem Wanderwetter fand die 4. Etappe der Grenzwanderung vom Gerichts- berg bis in das Bärental statt.

Dazu wurde die vorletzte Etappe in diesem Jahr vom Gerichtsberg gestartet und ging über die „Wolfsgrube“, wo sich die Teil- nehmer bei einer Labestelle vom Verein



Pirmin Rauscher, Lukas Stangl und Bastian Rauscher (von links) in der Wolfs- grube bei der 4. von insgesamt fünf Etappen der Kaumberger Grenzwanderung.



Jedes Jahr eine schöne Tradition: Nikolaus und Krampusse am Marktplatz

stärken konnten und so manche interessante Geschichte und Legende von Kaumberg wurde von Herrn Pfeiffer Johann bei dieser Wanderung erzählt.

Bei der letzten Etappe im nächsten Jahr werden all jene Teilnehmer belohnt, die bei allen 5 Etappen mitgegangen sind!

Der Nikolo und die Krampusse



Der Nikolaus verteilte Geschenke an die „Braven“, danach gab es Strafen für die „Schlimmen“.

zu Besuch in Kaumberg.

Vielen Dank an den Nikolo, den Elternverein der Volksschule Kaumberg für das Übernehmen der Nikolosackerl, die Bläser der Jugend u. Trachtenkapelle Kaumberg, an alle freiwilligen Helfern und an die Landjugend Kaumberg für den Besuch der Krampusse. Es war wie jedes Jahr ein traditionelles Fest, das einen fixen Bestandteil in unserer Ortschaft darstellt.

Fensteradventskalender

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die auch in diesem Jahr wieder bei der „Fenster-Adventskalender“-Aktion mitmachen. Das ist wirklich ein schöner Brauch und jeder, der abends durch den Markt fährt, kann sich von den schönen, liebevoll gestalteten Fenstern überzeugen.



Das Adventfenster Nummer 3 wurde von Frau Karnik und Herrn Kahrer liebevoll gestaltet.

Großes Sportangebot auch im Winter: Skifahren und Hallensport

Der Winter steht vor der Tür!

Unser 38. Vereinsjahr geht schon wieder dem Ende zu und wir wollen uns auf diesem Weg bei all unseren Gönnern und Helfern herzlichst bedanken und sie auch in Zukunft bitten, uns zu unterstützen!

Wir hoffen heuer endlich wieder auf weiße Weihnachten und dass Frau Holle uns gnädig ist, damit unsere Schipiste Jung und Alt erfreuen und unsere Lifthütte für einen Einkehrschwung genutzt werden kann.

Sobald es die Schneebedingungen zulassen, werden wir mit dem Liftbetrieb starten. Informationen dazu werden stets aktuell auf der Gemeinde- und der Unionshomepage veröffentlicht!

Auch die Termine für unsere Schirennen, die Kaumberger Schimeisterschaften und den Fackeltorlauf, sowie den Schikurs in den Weihnachts- bzw. Energieferien werden wir bei ausreichender Schneelage kurzfristig verlautbaren.

Daher bedanken wir uns jetzt schon bei den vielen Freiwilligen für die Bereitschaft zum Liftdienst, ohne die ein Liftbetrieb in Kaumberg nicht möglich und leistbar wäre!

Vielfältiges Sportangebot auch in den Wintermonaten

Viele unserer Sportangebote wie Turnen, Tischtennis und Fußball werden, wie jedes Jahr, auch über den Winter in der Mehrzweckhalle angeboten. Zusätzlich ist jeden Dienstag ab 19 Uhr Schützenbetrieb mit unterhaltsamen Schießkino und auch für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Alle Informationen zum aktuellen Sportprogramm, Fotos und Termine, finden Sie auf unserer Unionshomepage unter:

www.sportunion-kaumberg.at



Vom Christkind wünschen wir uns eine tief verschneite Landschaft, eine gut präparierte Skipiste, und wohlschmeckenden Glühwein bei unserer Teehütte.



**SPORT
UNION**



Immer was los beim Seniorenbund: Machen auch Sie mit!

Rückblick unserer Seniorenveranstaltungen im Jahr 2016

Am 21. Feber wurde die Jahres-Hauptversammlung abgehalten, bei dem das Jahresprogramm vorgestellt und einige organisatorische Punkte von der Obfrau Irmgard Zagler besprochen wurden. Auch wurde über Wandertage, die von Walter Halbwax organisiert werden, diskutiert. Es wurden dann auch sechs Wander-Nachmittage durchgeführt, an denen zwischen 18 und 30 Personen teilnahmen.

Die weiteren Veranstaltungen 2016 waren:

- 24.02: Senioren-Preisschnapsen
- 13.03: Kreuzwegandacht
- 13.04: Halbtagsausflug nach Mayerling und zu den Vöslauer Mineralwasserwerken
- 07.05: Muttertagsfahrt mit dem Reblaus-Express
- 19.07.: Theaterbesuch in der Badener-Sommerarena
- 18.09: Ausflug zum Mohnkirtag nach Armschlag
- 25.09: Bauernmarktstand Kaumberg
- 11.10: Halbtags-Ausflug in die Seegrotte nach St. Gabriel
- 17.11: Ganslessen am Hafnerberg
- 15.11: Fahrt zum Kittenberger Advent

16.12: Weihnachtsfeier sowie 17 Senioren-Tanz-Abende.

Auch wurden zwei Informationsveranstaltungen durchgeführt, bei denen wichtige organisatorische Dinge besprochen, sowie ein kleiner Ausblick auf das nächste Jahr gegeben wurde.

Machen auch Sie mit!

Wie Sie sehen, ist bei den Seniorinnen und Senioren in Kaumberg immer was los! Wir würden uns auch über Ihre Teilnahme an unseren Veranstaltungen freuen. Bei Fragen können Sie sich gerne an die Obfrau des Seniorenbundes Kaumberg, Frau Irmgard Zagler, wenden.



Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit: Überblick über die Feuerwehr-News



In Eigenregie und aus Eigenmitteln wurde der Platz neben dem Feuerwehrhaus asphaltiert. Die Fläche wird künftig für Ausbildungen und Veranstaltungen genützt.

FEUERWEHRBALL

DER FF-KAUMBERG



AM 07.01.2017

IN DER MEHRZWECKHALLE KAUMBERG

TANZ UND STIMMUNG MIT

**ALPEN
VORLAND
Power**

BAR * WEINBAR
* SPITZENVERLOSUNG

Beginn: 20:00 Uhr
Eintritt: € 6,-

**Raiffeisenbank
Oberes Triestingtal**

Raiffeisen.Meine Bank

Am 7. Jänner findet in der Mehrzweckhalle unser traditioneller Feuerwehrball statt. Unterstützen sie unsere Arbeit für ihre Sicherheit durch einen Besuch unserer Veranstaltung. Wir freuen uns auf Sie!



746 km Fußmarsch hatten diese Feuerwehrkameraden aus Baden und aus Hasselroth in Deutschland sich vorgenommen, um eine Partnerschaftsurkunde der beiden Feuerwehren auszutauschen. Die letzte Etappe ging von Kaumberg aus nach Leersdorf. Übernachtet haben die Gäste in unserem Feuerwehrhaus.



PKW Bergungen nach Unfällen in der Untertriesting und auf dem Gerichtsberg. Während in der Untertriesting keine Personen verletzt wurden, musste die Lenkerin am Gerichtsberg vom Notarztfahrzeug erstversorgt und dann ins Krankenhaus Lilienfeld transportiert werden.



Neues aus der Leader-Region: Breitbandausbau und Pilger-App



Neues aus der LEADER-Region Triestingtal

LEADER ist ein europäisches Programm zur Regionalförderung und dient der Erhaltung, Weiterentwicklung und Stärkung des ländlichen Raums.

Das Regionsbüro der LEADER Region Triestingtal unterstützt seit 2007 Gemeinden und Vereine in der Umsetzung von Projekten.

Aktuell steht neben der Begleitung von Projekten wie „Triesting-Gölsental-Radweg“ oder den „KEAföhrenen“ (Schwarzföhre, Pecherei) die Unterstützung von Infoveranstaltungen rund um das Thema Breitbandausbau in Kaumberg und der Region im Mittelpunkt.



Das Triestingtal gehört zu den Breitband-Pilotregionen des Landes Niederösterreich.

Via Sacra und Wiener Wallfahrerweg

Der älteste Wallfahrerweg Österreichs ist die Via Sacra, die von Wien über das Triestingtal nach Mariazell führt.



Die „modernen“ Pilger genießen es, dem Stress des Alltags zu entfliehen.

Seit 8 Jahren beleben die Tourismusdestinationen in Kooperation mit dem Regionsbüro Triestingtal die touristischen Angebote. Im aktuellen LEADER-geförderten Projekt liegt der Schwerpunkt v.a. in der Angebots-erweiterung im digitalen Bereich, wie z.B. Online-Buchung oder Weiterentwicklung einer Pilger-App.

Mehr Infos unter www.viasacra.at

**Region Triestingtal
Leobersdorferstraße 42
2560 Berndorf
www.triestingtal.at**

5 KaumbergerInnen kamen zur Welt, 20 Mitbürger mussten wir zu Grabe tragen

Folgende KaumbergerInnen haben
das Licht der Welt erblickt:

Reuscher Johann, 29.11.2015

Laabach 40, 2572 Kaumberg

Engleitner Anna, 01.03.2016

Markt 13, 2572 Kaumberg

Silhavy Luca, 14.04.2016

Unterer Sonnenhang 15, 2572 Kaumberg

Grandl Elisa, 02.10.2016

Bergsiedlung 1, 2572 Kaumberg

Novak Timo Emil, 23.09.2016

Laabach 27, 2572 Kaumberg

Folgende KaumbergerInnen mussten
wir zur letzten Ruhestätte geleiten:

Gruber Christa, 24.12.1941 - 23.01.2016

Daxbeck Johanna, 03.06.1935 - 20.02.2016

Körbler Alfred, 16.09.1942 - 22.03.2016

Wilhelm Karin, 21.05.1947 - 23.04.2016

Grandl Ferdinand, 14.02.1946 - 24.04.2016

Binder Johanna, 17.02.1938 - 05.05.2016

Sengfried Kurt, 27.03.1933 - 07.05.2016

Grandl Erika, 21.12.1939 - 18.07.2016

Grundböck Clementine, 20.05.1920 - 23.07.2016

Dvoraček Helga, 03.11.1933 - 30.07.2016

Eibl Karl, 24.06.1956 - 09.08.2016

Kühmayer Erna, 01.02.1924 - 20.08.2016

Reischer Maria, 19.03.1929 - 26.09.2016

Ranftl Leopoldine, 09.09.1947 - 30.09.2016

Monitzer Roland, 21.01.1973 - 05.10.2016

Kier Gabriele, 26.03.1963 - 06.10.2016

Brandstätter Leopold, 03.11.1940 - 18.10.2016

Dirnhofer Alfred, 28.11.1925 - 18.10.2016

Ruprechter Margarete, 13.01.1942 - 26.11.2016

Steiner Friedrich, 15.01.1941 - 26.11.2016





Päpstlicher Orden, Aktion NAHsicher und die jungen Kaumberger Pizzabäcker



Michael Sörös (links) wurde von Kardinal Dr. Christoph Schönborn (rechts) der päpstliche Orden verliehen. EU-Kommissar Dr. Johannes Hahn gratulierte.

Verleihung des Ritter Silvesterorden

Dem Kaumberger Michael Sörös, Landes- schulinspektor für AHS in Wien, wurde von seiner Eminenz Kardinal Dr. Christoph Schönborn der päpstliche Ritter Silvesterorden für Verdienste um den Religionsunterricht und das katholische Schulwesen in Österreich verliehen. Die feierliche Ordensverleihung fand im Erzbischöflichen Palais in Wien in Anwesenheit vieler Ehrengäste, unter anderem EU-Kommissar Dr. Johannes Hahn, statt. Herzliche Gratulation!

Aktion NAHsicher

Im Rahmen der Aktion "NAHsicher" wurde am 11.11 der Tag der Nahversorgung be-



Auch Vizebürgermeister Michael Wurmetzberger versuchte sein Glück beim Würfelspiel. gungen. Bei Nah & Frisch Halbmax gab es an diesem Tag ein Würfelspiel bei dem man sich kleine Präsente „erwürfeln“ konnte.

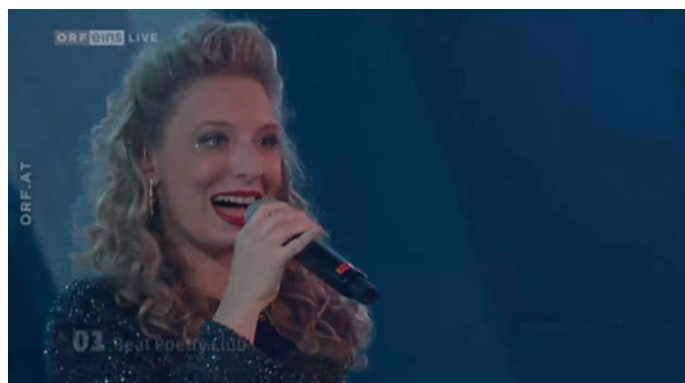
Pizzabacken mit den Kindern

Seit Bestehen der Nachmittagsbetreuung der Gemeinde Kaumberg liefert das Gasthaus Kirchenwirt Halbmax das Essen. Die Kinder aus der Nachmittagsbetreuung waren zum gemeinsamen Pizzabacken zu Besuch. Die Nachwuchs-Pizzabäcker konnten ihre eigene Pizza ganz nach Wunsch belegen. Alle hatten eine Menge Spaß.



Die jungen Pizzabäcker und auch die Erwachsenen hatten eine Menge Spaß und ließen es sich schmecken.

Große Chance der Chöre: Nina Braith mit ihrer Band im Halbfinale



Bei einer Fernsehcastingshow teilzunehmen, war eigentlich nicht geplant, aber als Nina Braith erfuhr, dass es eine weitere Staffel geben wird, wurde in der Gruppe heiß diskutiert und die Vor- und Nachteile abgewogen. Dass sie es mit ihrer Eigenkomposition „Rumor“ nun wirklich ins Viertelfinale geschafft haben, konnten sie zu



Beginn selbst nicht glauben. Mit dem selbst arrangierten Medley aus drei bekannten Popsongs sind sie beim Halbfinale angetreten und haben das Finale nur knapp verfehlt. „Es war sehr spannend und die Konkurrenz sehr stark. Es ist ein bisschen wie Äpfel mit Birnen vergleichen! Man kann einen klassischen Konzertchor, einen Kinderchor und

unsere 5er a-cappella-Pop-Formation nicht vergleichen.“, so Nina Braith. „Im großen und ganzen war es eine sehr spannende Erfahrung, wir haben unsere Fan-Base vergrößert, viele neue Leute kennengelernt, etliche Konzertanfragen bekommen und haben sehr viel vor im kommenden Jahr!

Unbedingt möchte ich auch wieder ein



Konzert in der Region machen, schön wäre es wieder einmal in meinem Heimatort Kaumberg auf der Burgruine Araburg zu singen! Auch wenn ich schon lange in Wien lebe, fühle ich mich dem Ort, der Region und vor allem der wunderbaren Natur sehr verbunden!“, Nina Braith.





Arbeitnehmerveranlagung

Die Drucksorten für das Jahr 2016 stehen ab Februar 2017 im Gemeindeamt und auf der Homepage unter www.help.gv.at zur Verfügung.



Heizkostenzuschuss 2016/2017

Sozial Bedürftigen wird ein Heizkostenzuschuss von € 120,- gewährt. Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder die eines EWR-Mitgliedslandes
- Hauptwohnsitz in Niederösterreich
- monatliche Brutto-Einkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht übersteigen
- eine Beantragung ist bis zum 30.3.2017 im Gemeindeamt möglich

Nähere Infos erhalten sie im Gemeindeamt oder unter <http://www.noel.gv.at/hkz>.



Altstoffsammelzentrum

Das Altstoffsammelzentrum (ASZ) der Gemeinde Kaumberg ist jeden 1. Samstag im Monat von 09:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Die Öffnungstage 2017 sind:

07.01., 04.02., 04.03., 01.04., 06.05., 03.06., 01.07., 05.08., 02.09., 07.10., 04.11., 02.12.

Die Übernahme erfolgt durch unsere Gemeindearbeiter und die Gemeinderats-Mitglieder. Für Stoffe, wie z.B. Bauschutt, Altautos, Reifen, wo neben der Müllgebühr noch gesondert ein Entsorgungsbeitrag einbehalten wird, ist dieser sofort bei der Übernahme zur Zahlung fällig. Christbäume können auch entsorgt werden.



Jagdpatch 2017

Der Jagdpachtverteilungsplan liegt, wie alljährlich, im Jänner 2017 zur Einsichtnahme auf. Bitte nutzen Sie die Einsichtsfrist und geben Sie allfällige Änderungen der Besitzverhältnisse innerhalb der Auflagefrist bekannt! Die Auszahlung des Jagdpachtschillings erfolgt mittels Überweisung.

Hundeabgabe 2017

1. Die Hundemarken vom vorigen Jahr sind für die weiteren Jahre gültig.
2. Die Hundeabgabe wird den Hundebesitzern im Februar für das Jahr 2017 vorgeschrieben.
3. Neue Hundebesitzer müssen sich nach wie vor die Hundemarke vom Gemeindeamt abholen!

Abgaben:

Nutzhund (nur auf Antrag):

Hundeabgabe € 6,54,- pro Jahr.

Für alle übrigen Hunde:

Hundeabgabe € 20,- pro Jahr.

Für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde

(gemäß § 2 Abs. 3 NÖ Hundehaltgesetz)

Hundeabgabe € 100,- pro Jahr.

Für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial ist eine Sofortmeldung erforderlich.



Kindergarteneinschreibung

Am **Mittwoch, den 22. Februar 2017** findet im Kindergarten von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr die Einschreibung statt.

Bitte kommen Sie mit Ihrem Kind und bringen Sie dessen Geburtsurkunde mit!



Mutterberatungstermine 2017

Die Mutterberatung findet jeden 3. Donnerstag im Monat um 13.00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Kaumberg statt. Die Termine für das kommende Jahr sind:

- 19. Jänner 2017
- 16. Februar 2017
- 16. März 2017
- 20. April 2017
- 18. Mai 2017
- 20. Juli 2017
- 21. September 2017
- 19. Oktober 2017
- 16. November 2017
- 21. Dezember 2017



Abfuhrterminkalender 2017

bitte beachten Sie die geänderten Abholtermine zu den Feiertagen!

Restmüll	Gelbe Tonne	Papier	Metall	Biomüll
Do, 12.01.2017	Mi, 25.01.2017	Fr, 10.02.2017	Mi, 04.01.2017	Do, 05.01.2017
Fr, 03.02.2017	Mi, 08.03.2017	Fr, 07.04.2017	Mi, 01.02.2017	Fr, 03.02.2017
Fr, 03.03.2017	Mi, 19.04.2017	Fr, 02.06.2017	Mi, 01.03.2017	Fr, 03.03.2017
Fr, 31.03.2017	Mi, 31.05.2017	Fr, 28.07.2017	Mi, 29.03.2017	Fr, 31.03.2017
Fr, 28.04.2017	Mi, 12.07.2017	Fr, 22.09.2017	Mi, 26.04.2017	Fr, 28.04.2017
Fr, 26.05.2017	Mi, 23.08.2017	Fr, 17.11.2017	Mi, 24.05.2017	Fr, 12.05.2017
Fr, 23.06.2017	Mi, 04.10.2017		Mi, 21.06.2017	Fr, 26.05.2017
Fr, 21.07.2017	Mi, 15.11.2017		Mi, 19.07.2017	Fr, 09.06.2017
Fr, 18.08.2017	Mi, 27.12.2017		Mi, 16.08.2017	Fr, 23.06.2017
Fr, 15.09.2017			Mi, 13.09.2017	Fr, 07.07.2017
Fr, 13.10.2017			Mi, 11.10.2017	Fr, 21.07.2017
Fr, 10.11.2017			Mi, 08.11.2017	Fr, 04.08.2017
Di, 05.12.2017			Mi, 06.12.2017	Fr, 18.08.2017
				Fr, 01.09.2017
				Fr, 15.09.2017
				Fr, 29.09.2017
				Fr, 13.10.2017
				Fr, 10.11.2017
				Do, 07.12.2017

Um eine ordnungsgemäße Entsorgung durchführen zu können, bitten wir Sie, die Mülltonnen beziehungsweise die Müllsäcke entweder am Vortag, oder am Tag der Abfuhr, bis spätestens 05:00 Uhr am Straßenrand oder am vereinbarten Abstellplatz bereitzustellen.



Wichtige Behördenkontakte und Telefonnummern

Name, Adresse Institution	Kontakt Tel, Fax, E-Mail
Notrufe	
Feuerwehr: (ohne Vorwahl)	122
Polizei: (ohne Vorwahl)	133
Rettung: (ohne Vorwahl)	144
Ärztlicher Notdienst: (ohne Vorwahl)	141
Internationaler Notruf (EURNOTRUF)	112
Gemeindeamt Kaumberg	
Markt 3	Tel.: 02765 282 oder 466
2572 Kaumberg	Fax: 02765 544
	Email: gemeinde@kaumberg.gv.at
	Homepage: www.kaumberg.at
Parteienverkehr:	
Montag bis Freitag:	07:30 bis 12:00 Uhr
Montag:	13:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag:	15:00 bis 19:00 Uhr
Bürgermeister-Sprechstunde:	Donnerstag 15:00 bis 19:00 Uhr oder nach Vereinbarung
NÖ Landesregierung	
Landhausplatz 1	Tel.: 02742 9005
3109 St. Pölten	Fax: 02742 9005-12060
	E-Mail: buergerbuero.landhaus@noel.gv.at
Bezirkshauptmannschaft Lilienfeld	
Am Anger 2	Tel.: 02762 9025-0
3180 Lilienfeld	Fax: 02762 9025-31000
	E-Mail: post.bhlf@noel.gv.at
Parteienverkehr:	
Dienstag:	08:00 bis 12:00 Uhr 16:00 bis 19:00 Uhr
für persönliche Vorsprache Donnerstag und Freitag:	08:00 bis 12:00 Uhr
Parteienverkehr Bürgerbüro (Reisedokumente, Führerscheine, ...):	
Montag - Freitag:	08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag zusätzlich:	16:00 bis 19:00 Uhr
Finanzamt Lilienfeld	
Amtsstunden:	
Montag - Donnerstag:	07:30 bis 15:30 Uhr
Liese Prokop Straße 14	Tel: 050 233 233
3180 Lilienfeld	Fax: 050 233 592 4000
Bezirksgericht Lilienfeld	
Babenbergerstraße 18	Tel.: 02762 524 70
3180 Lilienfeld	Fax: 02762 524 70-33
Arbeitsmarktservice Lilienfeld (AMS)	
Liese Prokop Straße 13	Telefon: 02762 522 68
3180 Lilienfeld	Fax: 02762 522 68 177
	E-mail: ams.lilienfeld@ams.at
Montag bis Donnerstag:	07:30 bis 15:30 Uhr
Freitag:	07:30 bis 13:00 Uhr



Wichtige Behördenkontakte und Telefonnummern

Name, Adresse Institution	Kontakt Tel, Fax, E-Mail
Ärzte	
Kaumberg:	02765 88 125
Dr. Alexandra Hutsteiner	
Markt 2	
2572 Kaumberg	
Hainfeld:	
Praxisgemeinschaft	
Dr. Dultinger & Dr. Egger	02764 7602
Hauptstraße 7	
Ärztzentrum 3170 Hainfeld	
Altenmarkt:	
Dr. Friedrich Ipolt	02673 23 84
Gartenweg 155	
2571 Altenmarkt	
Rotes Kreuz	
NOTRUF	144
Bezirksstelle Hainfeld:	05 9 144-61400
Ramsauerstraße 17	
3170 Hainfeld	
Freiwillige Feuerwehr	
NOTRUF	122
Kommandant:	HBI Franz Mayerhofer
Kommandantstellvertreter:	OBI David Simon
Polizei	
NOTRUF	133
Bezirkspolizeikommando Lilienfeld:	05 9133-3123
Polizei Hainfeld:	05 9133-3122
Hilfsorganisationen	
Caritas d. Diözese St. Pölten:	02742 844-602 oder -300, oder - 3535 103 24 oder -841-682
Hilfswerk Berndorf:	02672 87 909
Volkshilfe Hainfeld/Bezirksbüro:	02764 3797
Stromversorgung - Gasnotruf - Wasser	
EVN (Traisn)/Bezirksstelle Lilienfeld	02762 509-0
Hainfelderstraße 13	
3160 Traisen	
Vergiftungszentrale	
1010 Wien, Stubenring 6	01 406 43 43
NÖ Zivilschutzverband	
3430 Tulln, Langenlebarnerstra. 106	02272 61 820
Post	
Postservicestelle Kaumberg (Halbwax)	02765 229
Markt 4, 2572 Kaumberg	
Postamt Hainfeld	0810 010 100
Hauptstraße 9, 3170 Hainfeld	

Diensthabende Ärzte an Wochenenden und Feiertagen

Datum	Name	Adresse	Telefon
24.Dezember 2016	Dr. Max WUDY	2564 WEISSENBACH, Hollergasse 30	Tel.: 02674/86 130
25.Dezember 2016	Dr. Markus SOMMER	2560 BERNDORF, Hirtenbergerstraße 30	Tel.: 02672/87 795
25.Dezember 2016	Dr. Brigitte GROISS	3163 ROHRBACH, Hauptplatz 15/1	Tel.: 02764/25 80
26.Dezember 2016	Dr. Helmut NIEDERECKER	2560 BERNDORF, Essentherstraße 16	Tel.: 02672/82 666
26.Dezember 2016	Dr. Egger + Dr. Dultinger - GRUPPENPRAXIS	3170 HAINFELD, Hauptstraße 7	Tel.: 02764/76 02
31.Dezember 2016	Dr. Peter PHILIPP	2560 BERNDORF, Mühlgasse 2	Tel.: 02672/82 355
31.Dezember 2016, 1. Jänner 2017	Dr. Egger + Dr. Dultinger - GRUPPENPRAXIS	3170 HAINFELD, Hauptstraße 7	Tel.: 02764/76 02
1.Jänner 2017	Dr. Alexandra HUTSTEINER	2572 KAUMBERG, Markt 2	Tel.: 02765/88 125
6.Jänner 2017	Dr. Orges FEZGA	2560 ST. VEIT-BERNDORF, Hauptstraße 1	Tel.: 02672/83 729
7.Jänner 2017	Dr. Herbert WALZEL	2560 BERNDORF, Kruppstraße 25	Tel.: 02672/82 601
6.,7. Jänner 2017	Dr. Egger + Dr. Dultinger - GRUPPENPRAXIS	3170 HAINFELD, Hauptstraße 7	Tel.: 02764/76 02
8.Jänner 2017	Dr. Peter EGGER	2563 POTTENSTEIN, Seniorenwohnhausstraße 1/1	Tel.: 02672/85 303
14.Jänner 2017	Dr. Markus SOMMER	2560 BERNDORF, Hirtenbergerstraße 30	Tel.: 02672/87 795
15.Jänner 2017	Dr. Peter PHILIPP	2560 BERNDORF, Mühlgasse 2	Tel.: 02672/82 355
14.,15. Jänner 2017	Dr. Egger + Dr. Dultinger - GRUPPENPRAXIS	3170 HAINFELD, Hauptstraße 7	Tel.: 02764/76 02
21.Jänner 2017	Dr. Friedrich jun. IPOLT	2571 ALTENMARKT, Gartengasse 155	Tel.: 02673/2384
22.Jänner 2017	Dr. Peter PHILIPP	2560 BERNDORF, Mühlgasse 2	Tel.: 02672/82 355
28., 29. Jänner 2017	Dr. Peter EGGER	2563 POTTENSTEIN, Seniorenwohnhausstraße 1/1	Tel.: 02672/85 303
28., 29. Jänner 2017	Dr. Brigitte GROISS	3163 ROHRBACH, Hauptplatz 15/1	Tel.: 02764/25 80
4.Feber 2017	Dr. Helmut NIEDERECKER	2560 BERNDORF, Essentherstraße 16	Tel.: 02672/82 666
5. Feber 2017	Dr. Orges FEZGA	2560 ST. VEIT-BERNDORF, Hauptstraße 1	Tel.: 02672/83 729
11.Feber 2017	Dr. Peter PHILIPP	2560 BERNDORF, Mühlgasse 2	Tel.: 02672/82 355
12.Feber 2017	Dr. Herbert WALZEL	2560 BERNDORF, Kruppstraße 25	Tel.: 02672/82 601
11.,12. Feber 2017	Dr. Egger + Dr. Dultinger - GRUPPENPRAXIS	3170 HAINFELD, Hauptstraße 7	Tel.: 02764/76 02
18. Feber 2017	Dr. Friedrich jun. IPOLT	2571 ALTENMARKT, Gartengasse 155	Tel.: 02673/2384
19. Feber 2017	Dr. Alexandra HUTSTEINER	2572 KAUMBERG, Markt 2	Tel.: 02765/88 125
18.,19. Feber 2017	Dr. Brigitte GROISS	3163 ROHRBACH, Hauptplatz 15/1	Tel.: 02764/25 80
25.Feber 2017	Dr. Markus SOMMER	2560 BERNDORF, Hirtenbergerstraße 30	Tel.: 02672/87 795
26. Feber 2017	Dr. Peter EGGER	2563 POTTENSTEIN, Seniorenwohnhausstraße 1/1	Tel.: 02672/85 303
4., 5.März 2017	Dr. Max WUDY	2564 WEISSENBACH, Hollergasse 30	Tel.: 02674/86 130
11.März 2017	Dr. Friedrich jun. IPOLT	2571 ALTENMARKT, Gartengasse 155	Tel.: 02673/2384
11.März 2017	Dr. Egger + Dr. Dultinger - GRUPPENPRAXIS	3170 HAINFELD, Hauptstraße 7	Tel.: 02764/76 02
12.März 2017	Dr. Brigitte GROISS	3163 ROHRBACH, Hauptplatz 15/1	Tel.: 02764/25 80
12.März 2017	Dr. Orges FEZGA	2560 ST. VEIT-BERNDORF, Hauptstraße 1	Tel.: 02672/83 729
18.März 2017	Dr. Helmut NIEDERECKER	2560 BERNDORF, Essentherstraße 16	Tel.: 02672/82 666
19.März 2017	Dr. Alexandra HUTSTEINER	2572 KAUMBERG, Markt 2	Tel.: 02765/88 125
25.März 2017	Dr. Markus SOMMER	2560 BERNDORF, Hirtenbergerstraße 30	Tel.: 02672/87 795
26.März 2017	Dr. Alexandra HUTSTEINER	2572 KAUMBERG, Markt 2	Tel.: 02765/88 125
1.,2. April 2017	Dr. Peter PHILIPP	2560 BERNDORF, Mühlgasse 2	Tel.: 02672/82 355
8.April 2017	Dr. Helmut NIEDERECKER	2560 BERNDORF, Essentherstraße 16	Tel.: 02672/82 666
9.April 2017	Dr. Herbert WALZEL	2560 BERNDORF, Kruppstraße 25	Tel.: 02672/82 601
15.,16.April 2017	Dr. Peter EGGER	2563 POTTENSTEIN, Seniorenwohnhausstraße 1/1	Tel.: 02672/85 303
17.April 2017	Dr. Helmut NIEDERECKER	2560 BERNDORF, Essentherstraße 16	Tel.: 02672/82 666

Wie ein himmlisches Lächeln -
war vom Sonnenschein der liebe Gruß,
er ließ glänzen Bäume und Wege -
der Winterwald - er bleibt ein Genuss!

Grete Schicke
Schriftstellerin

Foto: Doris Radinger



KRAMPUS UND NIKOLAUS WAREN IN KAUMBERG

